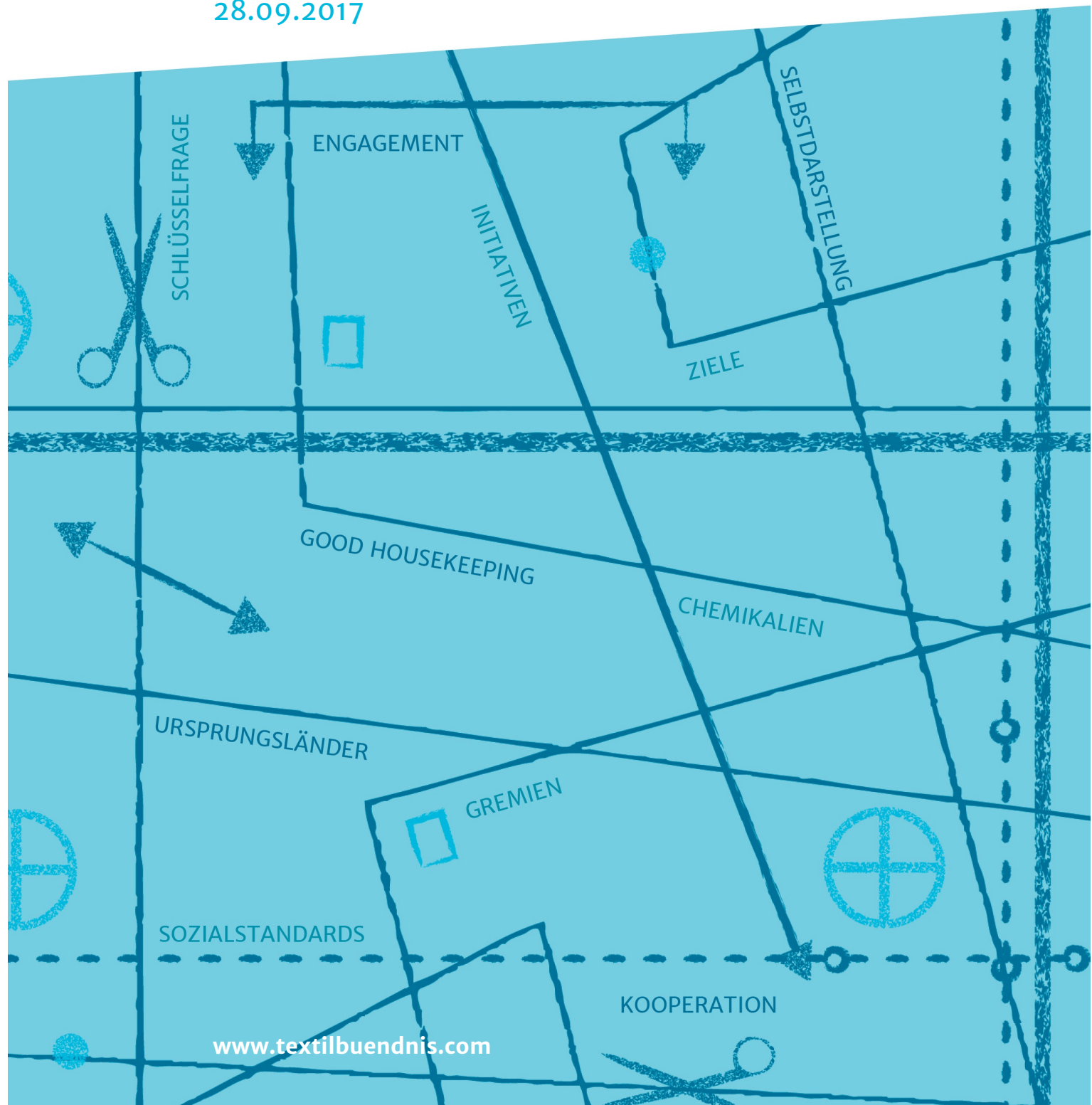


Roadmap 2017: VerbraucherService im KDFB e.V.

28.09.2017



VerbraucherService im KDFB e.V. NGO		Mitglied seit Juni 2015
e. V. Kaesenstraße 18 50677 Köln VR 4955	Anzahl der Mitglieder: 200.000 Art der Mitglieder: Privatpersonen	Mitgliedschaften: • Verbraucherzentrale Bundesverband, Klimabündnis Bayern
Mitarbeiterzahl (Berichtszeitraum): 8 Textiles Beschaffungsvolumen (gesamt): 0 €	Top 3 Länder mit Aktivitäten zu Textilproduktion: • Deutschland	Top 3 Länder mit Aktivitäten zu Bewusstseinsbildung: • Deutschland
Position der höchsten für die Arbeit im Textilbündnis verantwortlichen Führungskraft: Vizepräsidentin KDFB-Bundesverband Bundesvorsitzende im VerbraucherService		
Profil / Selbstdarstellung:	CSR-Profil:	
<p>Der VerbraucherService im KDFB e. V. (VS) ist ein anbieterunabhängiger, eigenständiger Verein, der sich als Einrichtung des Katholischen Deutschen Frauenbundes (KDFB) mit Themen des Verbraucherschutzes, dem Strukturwandel in der Hauswirtschaft und der Ernährung auseinandersetzt. Der Verband hat bundesweit 200.000 Mitglieder, gegliedert in einem Landesverband, 21 Diözesanverbänden und 2000 Zweigvereinen. Auf allen Ebenen wird der VS durch einen ehrenamtlichen Vorstand vertreten. Seinen Mitgliedern im KDFB dient der VerbraucherService als verbraucherpolitisches Sprachrohr. Er vertritt die Belange von Verbrauchern und hauswirtschaftl. Fachkräften in der Öffentlichkeit und gegenüber Gesetzgebung, Verwaltung und Wirtschaft, Parteiorganisationen sowie durch Mitgliedschaften in anderen Verbänden. Der VerbraucherService ist ein wettbewerbsunabhängiger Verein, der allen Personen offensteht, die sich aktiv mit dem Strukturwandel in Alltagsbewältigung und Ernährung auseinandersetzen.</p>	<p>Verwurzelt im KDFB hat sich der VerbraucherService zu einem modernen Fachverband für Verbraucherinnen und Verbraucher sowie für hauswirtschaftliche Bildung entwickelt. Die Beweggründe unserer Gründerinnen sind uns eine Verpflichtung, diese in das neue Jahrhundert zu tragen und ihre Ideen weiter zu verfolgen. Ein soziales und christliches Menschenbild ist die Grundlage unseres Handelns. Als aktive Christinnen sehen wir es als Verpflichtung, einen Beitrag zur Erhaltung der Schöpfung zu leisten, damit eine gerechte Nutzung der Ressourcen auch für die nachfolgenden Generationen möglich ist. Diesen Auftrag erfüllen wir, indem wir uns mit Nachdruck für die Interessen der VerbraucherInnen, der Stärkung ihrer Rechte sowie für den Erhalt und die Vermittlung christlicher Werte auf gesellschaftlicher und politischer Ebene einsetzen. Um dieses Ziel zu erreichen, halten ein breites Angebot an Informationen, Bildung und Aufklärung vor.</p>	

Ziele für 2017

VerbraucherService im KDFB e.V. hat sich für das Jahr 2017 in 6 von 25 möglichen Feldern (Schlüsselfragen) Ziele gesetzt

Thema	Schlüsselfrage	Ziel für das Jahr 2017
Chemikalien- und Umweltmanagement	Fördert oder beteiligt sich Ihre Organisation an Aktivitäten die auf lokaler und nationaler Ebene die Bewusstseinschaffung bei politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entscheidungsträgern zu nachhaltigem Chemikalien-/ Umweltmanagement fördern?	Durchführung von individuellen Maßnahmen im Bereich von Aktivitäten, die auf lokaler und nationaler Ebene die Bewusstseinschaffung bei politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entscheidungsträgern zu nachhaltigem Chemikalien-/ Umweltmanagement fördern Wir fördern die Bewusstseinschaffung insofern, dass wir uns auf politischer Ebene und gesellschaftlicher Ebene mit dem Thema befassen und als Verband in den Gremien abgestimmte, konkrete Forderungen erarbeiten und deren Umsetzung verfolgen.
Sozialstandards und existenzsichernde Löhne	Verankert Ihre Organisation die Umsetzung der sozialen Bündnisziele über eine schriftliche Verpflichtung, als Vorgabe in eigenen Standards und Umsetzungsanleitungen z.B. in Ihren Beschaffungsprozess?	Integration der Umsetzung der sozialen Bündnisziele in die eigene Beschaffungsordnung Information der Untergliederungen bis zum Einzelmitglied und Erfassung der Ist-Situation bezgl. nachhaltiger Beschaffung, Siegelklarheit (GOTS-Zertifikat, TransFair etc.)
	Integriert oder unterstützt Ihre Organisation die Verankerung der sozialen Bündnisziele in Managementprozessen und Geschäftspraktiken?	Unterstützung von Bündnismitgliedern bei der Analyse und Anpassung ihrer Beschaffungsprozesse in Produktionsländern Anstoß der Prozesses durch Aufklärung über die Konsequenzen aus der Mitgliedschaft im BnT, Erfassung der Ist-Situation bis Ende 2017, Planung von konkreten Maßnahmen, Erstellung einer Leitlinie zur Beschaffung von ökofairen Textilien
	Setzt sich Ihre Organisation (individuell oder in Kooperation) für die sektorweite Umsetzung der Bündnisziele ein?	Förderung des Bewusstseins für nachhaltige Textilproduktion in Deutschland Der VerbraucherService im KDFB wird eine Handreichung zur Beschaffung nachhaltiger Textilien erarbeiten und diese auf der Internetseite www.verbraucherservice-kdfb.de veröffentlichen.

<p>Naturfasern</p>	<p>Setzt sich Ihre Organisation für nachhaltige Naturfasern in ihren Beschaffungsvorgängen ein?</p>	<p>Anfrage nach nachhaltigen Naturfasern an Produzenten und Geschäftspartner Berücksichtigung von Lieferanten, die Naturfasern aus nachhaltiger Produktion anbieten</p> <p>Durchführung einer Bestandsaufnahme bezüglich der Erfassung der Gesamtmengen an Naturfasern und der Anteile nachhaltiger Naturfasern Online-Befragung nach dem Beschaffungsverhalten in Bezug auf nachhaltige Naturfasern</p> <p>Steigerung des Prozentanteils von Baumwolle/BCI am Gesamtvolumen Baumwolle auf 5 %</p> <p>Steigerung des Prozentanteils von Baumwolle/CmiA am Gesamtvolumen Baumwolle auf 5 %</p> <p>Steigerung des Prozentanteils von Baumwolle/Fairtrade am Gesamtvolumen Baumwolle auf 5 %</p> <p>Steigerung des Prozentanteils von Baumwolle/GOTS am Gesamtvolumen Baumwolle auf 5 %</p> <p>Steigerung des Prozentanteils von Baumwolle/Bio/Organic am Gesamtvolumen Baumwolle auf 5 %</p>
	<p>Fördert Ihre Organisation Maßnahmen zur Bewusstseins-schaffung für eine nachhaltigere Naturfaserproduktion bei politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entscheidungsträgern oder innerhalb Ihrer Organisation?</p>	<p>Durchführung von Maßnahmen zur Bewusstseins-schaffung (intern) Intensivierung der Informations- und Aufklärungsarbeit bis zur Basis</p>

Unser Engagement im Bündnis für nachhaltige Textilien

Beteiligung an Gremien	keine Angabe
Beteiligung an Initiativen des Bündnisses	AG Naturfasern
Sonstiges Engagement	keine Angabe